

Sicheres Aufrichten von Patienten



Das Unternehmen

Mangar International – unsere Erfolgsgeschichte

1981 fing alles an, als Mangar International, den ersten mit Druckluft betriebenen Badewannenlift für zu Hause entwickelte und damit das erste Kapitel unserer Erfolgsgeschichte schrieb.

Heute ist Mangar International ein global agierendes Unternehmen mit 65 Mitarbeitern und einer vielseitigen Produktpalette an Bade- und Mobilitätshilfen des täglichen Bedarfs. Unsere innovativen Produkte bieten einfache, hochqualitative Lösungen, die es ermöglichen, Schwierigkeiten beim Baden, Aufstehen und Aufrichten sowie beim Anheben von Personen zu überwinden. Unser Ziel ist es, die Unabhängigkeit unserer Kunden zu erhalten sowie die Arbeitsbedingungen von Pflegern und Helfern zu verbessern.

Unsere Messlatte ist Ihre Zufriedenheit: Daher können Sie von uns höchste Qualitäts – und Sicherheitsstandards erwarten. In die Entwicklung und Herstellung unserer TÜV-geprüften und –zertifizierten Produkte stecken wir unsere ganze Leidenschaft, unser Know-how und Expertenwissen. Und dass wir damit auf dem richtigen Weg sind, bestätigen uns weltweit hunderttausende zufriedener Kunden sowie die internationalen Preise, die wir für einige unserer Produkte erhalten haben.

Gerne stehen wir Ihnen für weitere Informationen oder Fragen zu unserem Unternehmen und unseren Produkten zur Verfügung. Rufen Sie uns einfach an oder senden Sie uns eine E-Mail!



Menschen helfen, Mitarbeiter unterstützen, Kosten sparen

ELK

Flexibel von nur einem Helfer einsetzbar: Der ELK



Vorteile auf einen Blick: Entlastung auf ganzer Linie

- Schnelle Bewältigung der Notfallsituation ohne zusätzliche Hilfe
- In engen Räumen einsetzbar
- Schutz vor körperlicher Überanstrengung, insbesondere im Rückenbereich
- Dank des geringen Gewichts einfach zu transportieren
- TÜV-zertifiziert – für maximale Sicherheit und lange Lebensdauer

Das Aufrichten gestürzter Personen ist eine der belastendsten Situationen im Alltag einer Pflegefachkraft. Selbst für den Umgang mit durchschnittlich schweren Personen werden oft mehrere Helfer benötigt. Der ELK erlaubt es einer Pflegefachkraft, eine gestürzte Person alleine in eine aufrecht sitzende oder stehende Position zu bringen. Der Helfer kann die am Boden liegende Person einfach aus der stabilen Seitenlage auf

das ungefüllte, flach liegende Hebekissen rollen und sie während des Aufrichtens stabilisieren. Weitere helfende Hände werden nicht gebraucht, denn die Aufstehhilfe schafft mühelos bis zu 450 kg Gewicht. Rückenbeschwerden, die bei Pflegefachkräften zu den typischen berufsbedingten Erkrankungen zählen, und damit verbundene Ausfallzeiten können so minimiert werden.

Klein, schnell und einfach praktisch

Der ELK ist ein wahres Platzwunder: Er hat keine Rückenlehne und kann daher problemlos auch in sehr engen Räumen wie Toiletten oder Badezimmern eingesetzt werden. Innerhalb von nur fünf Minuten hat ein Helfer das Gerät aufgebaut, eingesetzt und wieder abgebaut. Der schnelle und problemlose Einsatz spart

Zeit, die so in andere Pflegeeinsätze investiert werden kann. Mit einem Gewicht von 3,6 kg (hinzu kommt der Kompressor mit 5,7 kg) lässt sich die Aufstehhilfe ausserdem mühelos transportieren. Der ELK ist patentiert, TÜV geprüft, CE zertifiziert und hat zwei Jahre Garantie.

Zubehör für den ELK



Autoladegerät für den Airflo-Kompressor

Während der Autofahrt lädt das Ladegerät den Airflo-Kompressor auf – so ist auf einen einsatzfähigen Kompressor jederzeit Verlass!

Technische Daten Aufstehhilfe

Max. Benutzergewicht	450 kg	Sitzbreite	57 cm
Gewicht	3,5 kg	Länge zusammengerollt	62 cm
Sitzhöhe max	53 cm	Durchmesser zusammengerollt	11,5 cm
Sitztiefe	50 cm		

Richtet gestürzte Personen sitzend auf und hebt sie dann an



Auch bei hoher Belastung effizient und rüchenschonend: Das Camel



Vorteile auf einen Blick:

Schwerstarbeit für den Rücken leicht gemacht

- Schnelle und selbstständige Bewältigung von Notfallsituationen, unabhängig vom Gewicht der gestürzten Person
- Keine Stabilisierung der gestürzten Person notwendig
- Schutz vor körperlicher Überanstrengung, insbesondere im Rückenbereich
- Behutsame, würdevolle Behandlung der gestürzten Person
- Dank des geringen Gewichts einfach zu transportieren

Wiegt eine gestürzte Person mehr als 150 kg, ist es für einen Helfer nahezu unmöglich, sie ohne Hilfsmittel oder die Unterstützung helfender Hände aufzurichten. Hier kommt das Camel zum Einsatz: es hat eine Rückenlehne, die auch schwerere Personen mühelos aufrichtet. Der Helfer muss die Person nicht stabilisieren, sondern sie nur auf das

ungefüllte, flache Hebekissen rollen. Auf Knopfdruck füllt sich dann das Kissen und hebt die Person an. Körperlich besonders anstrengende Pflegesituationen lassen sich so mühelos alleine bewältigen. Auf Grund seiner einzigartigen Konstruktion kann das Camel auch von der gefallenen Person selbst bedient werden.

Zubehör für das Camel



Gleittuch

Eine zusätzliche Hilfe für den Pflegenden: Mit dem Gleittuch kann die am Boden liegende Person ohne ihre eigene Mithilfe mühelos bewegt werden – auch unzugängliche Ecken sind kein Problem mehr.

Effizientes Arbeiten – mit Sicherheit!

Schnell hat ein Helfer die am Boden liegende Person mit dem Camel aufgerichtet und das Kissen wieder zusammengelegt. Praktisches Detail: Die Aufstehhilfe Camel besteht aus Nylon, das mit Polypropylen überzogen ist und lässt sich mit allen haushaltsüblichen Reinigungs- und Desinfektionsmitteln säubern.

Das Notfallhebekissen Camel wird mit Hilfe eines transportablen Akkukompressors betrieben und ist in der Lage, Personen bis zu einem Gewicht von 320 kg anzuheben. Es ist patentiert, CE zertifiziert und hat zwei Jahre Garantie.

Technische Daten Aufstehhilfe

Max. Benutzergewicht	320 kg	Sitzbreite	70 cm
Gewicht	6,5 kg	Länge zusammengerollt	76 cm
Sitzhöhe max	56 cm	Durchmesser zusammengerollt	20 cm
Sitztiefe	47 cm		

Kundenstimmen

“...Nach einem ca. halbjährigen Einsatz des Elk können wir die Anschaffung der Kissen bislang wärmstens empfehlen! Alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind von den Kissen begeistert. Seit Einführung des Elk war keine Nachalarmierung von Rettungsmitteln zwecks Trageunterstützung erforderlich. Positiv ist hierbei insbesondere der geringere Zeitaufwand zur Abarbeitung der Einsätze zu bemerken, der sowohl den Hausnotrufrkunden als auch dem Einsatzdienst zugutekommt.

Erkrankungen unseres Personals durch Rückenbeschwerden o.ä. traten ebenfalls nicht mehr auf.

Hinzu kamen bislang zwei telefonische Danksagungen von Hausnotrufrkunden die sich sehr positiv über unser Personal und die Ausstattungen unserer Fahrzeuge äußerten. Das Hebekissen wurde hierbei explizit hervorgehoben...”



Die Würde des Patienten
wird gewahrt

Kostenreduzierung

Pfleger und Betreuer
werden geschützt

Mindert das Risiko
von Verletzungen des
Bewegungsapparates

strack Patienten-
und Pflegebedarf

Strack AG
Ebnatstrasse 125
8200 Schaffhausen

052 630 31 60
www.strack.ch
info@strack.ch